

Qualiklasse

Adressaten

Schüler*innen, die trotz entsprechender Fähigkeiten nicht das Gymnasium besuchen können oder wollen.

Beratungs- und Auswahlverfahren

Beratungsgespräche, für die nach dem Info-Abend über das Sekretariat Termine vereinbart werden können und die im Anschluss an den Tag der offenen Tür stattfinden, sind eine Voraussetzung für die Aufnahme in die Qualiklasse.

Inhalt dieser Beratung sind ein Einblick in das Zensurenbild, insbesondere die Aussagen zum Arbeits- und Sozialverhalten, vor allem aber Schilderungen der Eltern über ihr Kind.

Die Leistungen in den Fächern Deutsch und Mathematik sollten mindestens ‚befriedigend‘, in einem der Fächer ‚gut‘ sein. Da in der Qualiklasse ein besonderer Fokus auf dem eigenständigen Arbeiten liegt, sollte das Arbeitsverhalten mindestens den Erwartungen entsprechen.

Bei der Anmeldung wird angegeben, ob das Kind ausschließlich für die Qualiklasse oder alternativ auch für eine Oberschulklasse angemeldet wird. Diese Entscheidung hat keinen Einfluss auf die Auswahl für die Qualiklasse.

Unterschiede zu den Oberschulklassen

Alle Schüler*innen der Klasse arbeiten auf Erweiterungs- (E-) Niveau.

In den schuleigenen Curricula sind zusätzliche Lerninhalte für die Qualiklasse festgehalten.

Die Wahl der 2. Fremdsprache (Französisch oder Spanisch) ist Pflicht. Dadurch besteht nicht die Möglichkeit von Wahlpflichtkursen.

Abschlüsse

Schüler der Qualiklasse können dieselben Abschlüsse erreichen wie Schüler der Oberschulklassen.

Sie legen in den Fächern Deutsch, Mathe und Englisch dieselben Prüfungen ab und werden nach demselben Bewertungsschlüssel beurteilt.

Auf dem Abschlusszeugnis wird vermerkt, dass sie eine Qualifizierungsklasse besucht haben, in der auf erhöhtem Niveau gearbeitet wurde.